

Dächer ab einer bestimmten Größe brauchen aus statischen Gründen einen oder zwei Pfosten. Das bedeutet, daß für die Pfosten ein Fundament vorhanden sein muß oder aber von Biffar erstellt wird.

### AX/AXW; CX/CXW; DY/DYW-Pfosten

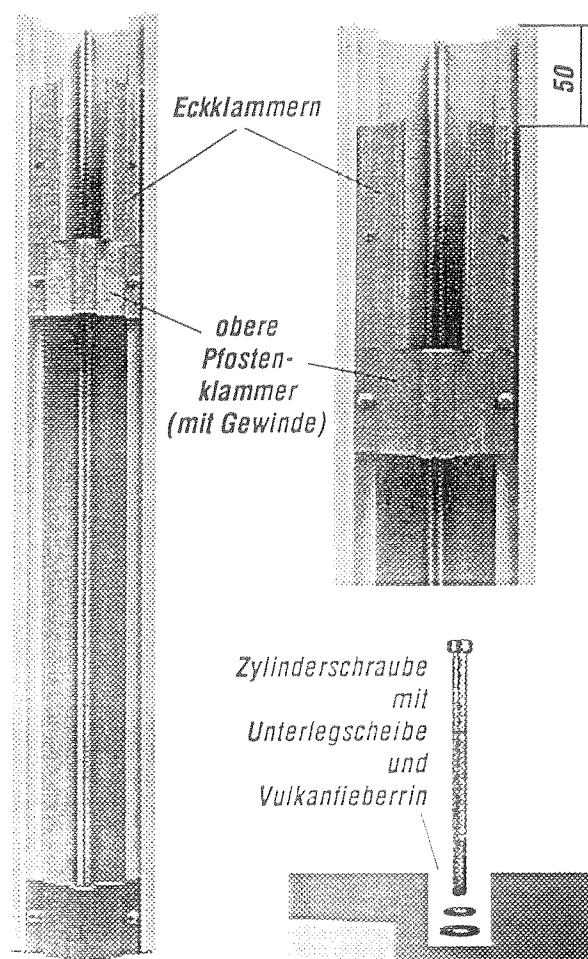
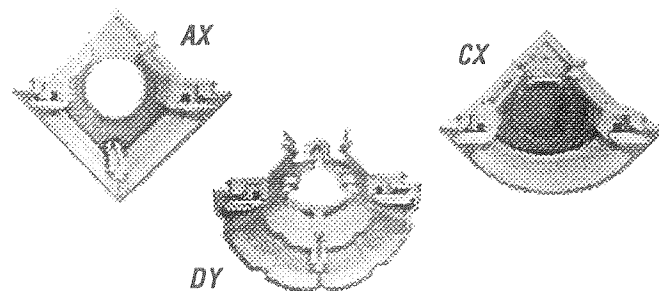
Die Winkelpfosten auf Länge schneiden (den Winkelpfosten 5 mm kürzer schneiden, damit er am Boden Luft hat). Obere Pfostenklammer (mit Gewinde) einschieben, und danach die Eckklammern 50 mm von oben positioniert festklemmen. Nun können Sie die Pfostenklammer verschrauben. Bevor Sie den Pfosten montieren, müssen Sie die untere Pfostenklammer (ohne Gewinde) einschieben. Zur Montage benutzen Sie je Vordachecke 4 Kunststoffklipse, die in die Nut gedrückt werden. Wenn Sie die Säule eingeklipst haben können Sie, mit der Zylinderschraube (+ Unterlegscheibe und Vulkanfieberring), die Säule mit der Kunststoffecke verschrauben. Untere Pfostenklammer jetzt im Winkelpfosten nach unten auf den Boden schieben und mittels Dübelschraube befestigen.

### Achtung!

Die lotrechte Stellung des Pfostens mit der Wasserwaage überprüfen.

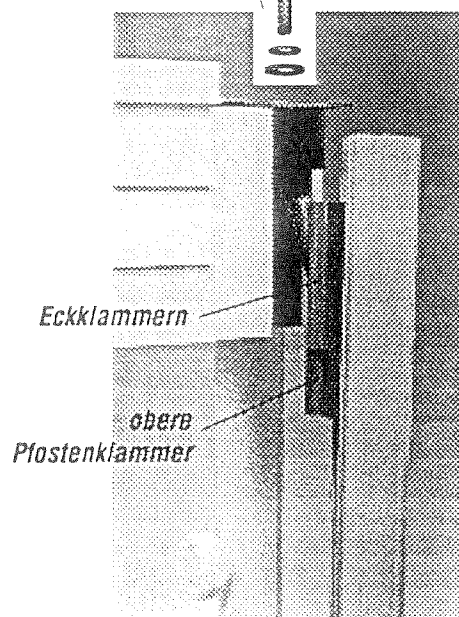
Bei Wasserführung durch die Pfosten, muß der PE-Schlauch von unten auf die Kunststoffecktülle aufgeschoben werden. PE-Schlauch auf entsprechende Länge schneiden und unteren Schlauchtüllenwinkel einsetzen. Dazu müssen Sie an der Vordachstütze eine 34 mm Bohrung vornehmen und den Schlauchtüllenwinkel durchschieben. Wir empfehlen die Verwendung eines Schälbohrers. Entwässerung auch möglich durch das Fundament, dabei muß durch das Erdreich ein Abflußrohr zur Hausentwässerung gelegt werden. Innere Pfostenabdeckung auf Länge schneiden, und die Kunststoffklipse beidseitig ca. alle 50 cm in die Profilmutter einstecken. Nun können beide Profile miteinander verclipst werden.

Für eine mögliche spätere Demontage, sollten Sie oberhalb der unteren Pfostenklammer ein 15 mm Loch bohren und mit einer Kunststoffkappe verschließen.



untere Pfostenklammer

Zylinderschraube mit Unterlegscheibe und Vulkanfieberring



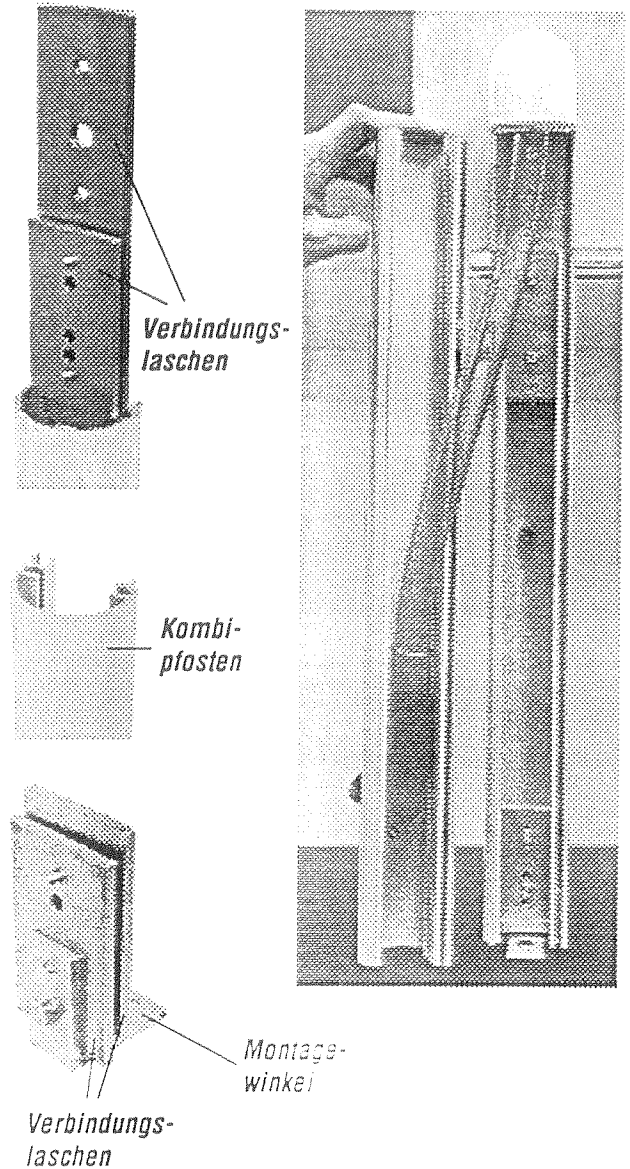
*K/KW-Pfosten*

Den Kombipfosten K (Halbschale) auf Länge schneiden (Kombipfosten 5 mm kürzer schneiden, damit er am Boden Luft hat). Die beiden Verbindungsblaschen mit M5/20 Schrauben miteinander verschrauben. Anschließend von oben in den Kombipfosten einschieben und positioniert leicht anschrauben. Untere Verbindungsblasche mit Montagewinkel verschrauben und anschließend mit der weiteren Verbindungsblasche von unten in den Kombipfosten einschieben und durch verschrauben festklemmen.

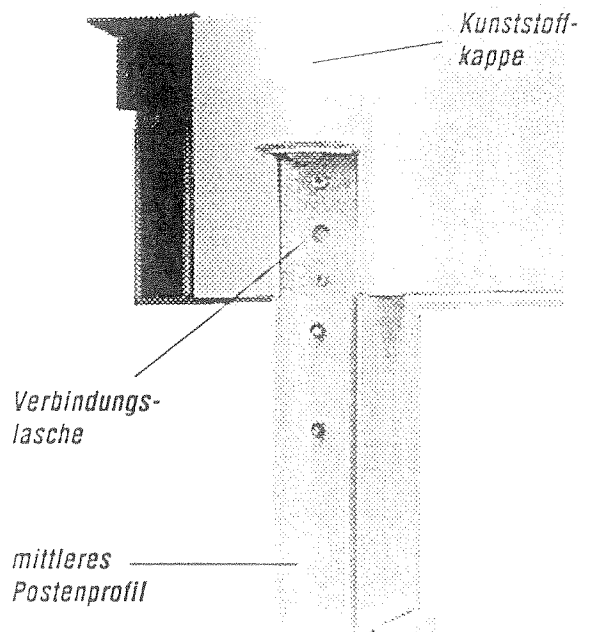
Kunststoffkappe mit O-Ring (damit die Wasserabflußöffnung abgedichtet ist) versehen und gemeinsam mit den Kombipfosten an der Pfettenflanke mit selbstschneidenden Schrauben anschrauben.

Anschließend Verbindungsblaschen fest verschrauben. Untere Lasche mit Montagewinkel auf das Fundament drücken und ebenfalls festklemmen. Dübelmontage des Winkels auf dem Fundament vornehmen. Bei Wasserführung muß der PE-Schlauch auf die Kunststoffkappentülle aufgeschoben und unten der Schlauchtüllenwinkel eingesetzt werden.

Vordere Kombipfostenschale auf Länge schneiden und die Kunststoffklipse beidseitig ca. alle 50 cm in Profilnut einstecken und die Profile miteinander verklipsen.

*KI/KIW-Pfosten*

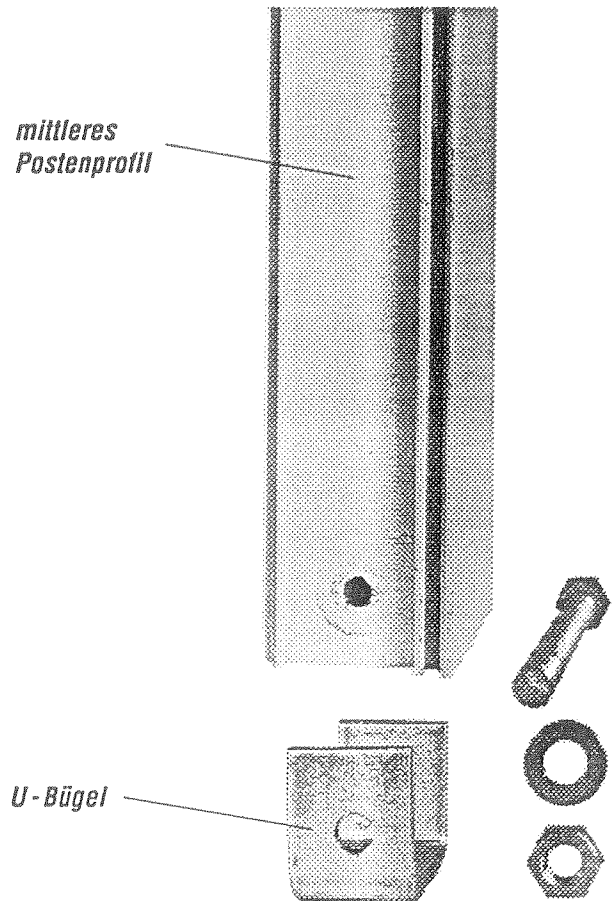
Position des Pfostens von der Vordachpfette aus, mittels Senklot, auf den Boden projizieren. Schneiden Sie das mittlere Pfostenprofil und eine Halbschale auf Länge (beide 5 mm kürzer schneiden, damit am Boden Luft bleibt). Zum befestigen an der Pfette, müssen Sie die Verbindungsblasche (mit zwei M8/16 Schrauben) mit dem mittleren Pfostenprofil verschrauben. Dazu schieben Sie die Unterlegscheibe als Abstandshalter zwischen das mittlere Pfostenprofil und die Verbindungsblasche. Nachdem Sie positionsgerecht den unteren U-Bügel am Betonfundament befestigt haben, können Sie jetzt das Pfostenprofil auf diesem Bügel aufstecken und in eine lotrechte Lage bringen. Kunststoffkappe mit O-Ring versehen und gemeinsam mit den Kombipfosten an der



Pfettenflanke anschrauben. Zur Einbringung der unteren Querverschraubung bohren Sie 40 mm oberhalb des Fundaments, beidseitig in das Pfostenprofil, ein 8,5 mm Loch. Bei Wasserführung den PE-Schlauch auf die Kunststoffkappentülle schieben. Für die untere Entwässerungsführung müssen Sie den unteren Schlauchtüllenwinkel einsetzen. Abschließend die vordere Kombipfostenschale auf Länge schneiden, Kunststoffklipse beidseitig ca. alle 50 cm in die Profilvernut einstecken und Abdeckschalen aufklipsen.

### Achtung!

bevor Sie die Schalen aufklipsen, beachten Sie bitte soweit erforderlich die Kabelzuführung durch die Pfette oder durch das Dachpaneel.



### Basisstein für Säulen

Zur Stabilisierung des Basissteines ist zunächst das Verankerungsrohr im Boden fest einzubetonieren. Soll durch dieses Rohr später der PVC-Schlauch für die Entwässerung geführt werden, dann sind vorher entsprechende Zuleitungen für den Wasserabfluß herzustellen.

Über das einbetonierte Verankerungsrohr kann nun jeweils der Basisstein gestülpt werden. Den Luftraum zwischen Rohr und Basisstein mit Silikon ausspritzen. Danach folgt der Säulenabstufung aus Aluminiumguß, der durch 2 Gewindestifte M,6/12 mit dem Rohr verbunden wird. Sonstiger Montageablauf wie bei Säulenmontage beschrieben.

